

Hamburg

Bezirksamt umgezogen

[07.01.2019] Anlässlich des Umzugs des Bezirksamts Mitte der Freien und Hansestadt Hamburg musste IT-Dienstleister Dataport auch rund 1.100 IT-Arbeitsplätze neu einrichten.

Mit den Rückbauarbeiten in den alten Gebäuden hat die Freie und Hansestadt Hamburg den Umzug des Bezirksamts Mitte jetzt offiziell abgeschlossen. Rund 1.100 Menschen arbeiten am neuen Standort, Mitarbeiter von 17 Fachämtern wurden unter einem Dach vereint. Den gesamten Umzug koordiniert hat IT-Dienstleister Dataport.

Wie Dataport berichtet, musste im Zuge des Umzugs an den alten Standorten bis Ende November 2018 unter anderem die Hardware zurückgebaut werden, darunter 1.500 Computer-Arbeitsplätze, Multifunktionsgeräte und Aufrufanlagen. In den neuen Büros seien rund 1.100 Arbeitsplätze neu eingerichtet worden, darunter 950 telearbeitsfähige Notebooks, die den Mitarbeitern ein mobiles Arbeiten ermöglichen. Alle Arbeitsplätze im Bezirksamt Mitte sind laut Dataport mit einer identischen Hardware ausgestattet, sodass jeder Mitarbeiter von jedem Arbeitsplatz im Haus aus arbeiten könne. Für schnelles Surfen im Internet sorgten 35 WLAN-Access-Points.

(bs)

Stichwörter: IT-Infrastruktur, Hamburg